

interphone
cellularline

F3MC



BENUTZERHANDBUCH

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	4
2. Zu Beginn	6
3. Einstellungen	9
4. Intercom	11
5. Telefon / GPS	16
6. Musikstreaming	20

Kap. 1 – Einführung

1.1 Vorstellung

Vielen Dank für die Wahl dieses Produkts. InterphoneF3MC ist ein Bluetooth®-Gerät für Helme zur Unterhaltung und Kommunikation in Modus Wireless zwischen Pilot und Beifahrer.

InterphoneF3MC wird beim größten Teil der Helme durch einen Bügel zum schnellen Ein- und Aushaken installiert.

Die ergonomische Form der Steuereinheit erleichtert den Gebrauch der Tasten auch mit Handschuhen.

InterphoneF3MC ist zertifiziert, um widerstandsfähig bei Unwetter mit Schutzgrad "IP67" (bei Gebrauch des Dichtmaterials in der Ausstattung) zu sein.

1.2 Hauptsächliche Eigenschaften

1. **Intercom:** InterphoneF3MC erlaubt die Kommunikation zwischen Pilot und Beifahrer.
2. **Telefon:** InterphoneF3MC verfügt über zwei Kanäle Bluetooth®, um bis zu zwei Vorrichtungen gleichzeitig (Handy/Navigationsgeräten GPS) verwenden zu können.
3. **Musikstreaming:** InterphoneF3MC kann Audioquellen über Bluetooth®, durch die Profile A2DP e AVRCP (Smartphones, MP3-Player u.s.w.) wiedergeben.
4. **Sprachbegleitetes Menü:** InterphoneF3MC verfügt über eine Sprachführung, die den Benutzer während des Gebrauchs durch die verschiedenen Funktionsweisen und das Menü leitet.

1.3 Inhalt der Konfektion



Abb.1

- A. Steuereinheit Bluetooth®
- B. Mikrofon für Vollschutzhelm
- C. Mikrofon für modularen und Jet-Helm
- D. Linker Lautsprecher
- E. Rechter Lautsprecher
- F. Set Klettbänder für Lautsprecher/
Mikrofon + Ersatzteil POP Windschutz

- G. Befestigungshalterung +
Schraubendreher
- H. USB-Ladekabel
- I. USB - Upgrade-Kabel
- J. Kurzanleitung

Zur Installation des Systems im Helm sollten Bezug auf die Kurzanleitung in der Konfektion (und online abladbar) genommen oder veröffentlichte Video-Führer in der Sektion TUTORIALS der Webseite Interphone www.interphone.com benützt werden.

Kap. 2 – Zu Beginn

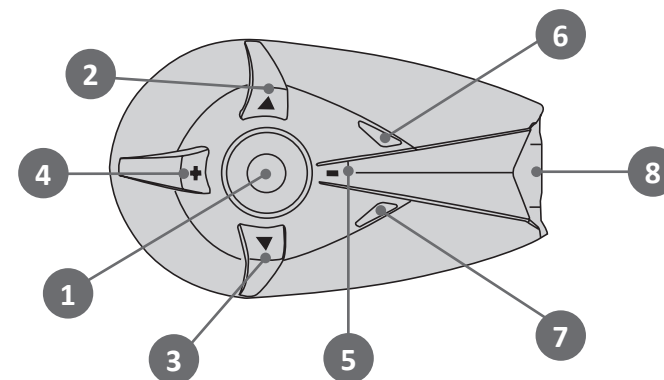


Abb. 2

- (1) Taste MFB
- (2) Taste AUFWÄRTS
- (3) Taste ABWÄRTS
- (4) Taste VOLUMEN +
- (5) Taste VOLUMEN -
- (6) Blaues Led
- (7) Rotes/Grünes/Orangefarbenes Led
- (8) Anschluss Steuereinheit

2.1 Hauptsächlichste Befehle (Abb.2)

Einschalten	Die Taste MFB (1) drücken, das Led(6) leuchtet auf.
Ausschalten	Die Taste MFB (1) bis zur Sprachmeldung "Interphone wird ausgeschaltet" gedrückt halten. Das Led(7) bleibt mit, roter Farbe leuchtend, für einige Sekunden an.
Volumen	Die Tasten (4) zum Erhöhen und (5) zum Verringern des Volumens drücken.
Mute	Die Taste (5) für ungefähr zwei Sekunden drücken.
Menü	Die Tasten (2) und (3) zum Ablauf der verschiedenen Optionen des Menüs drücken. Die Taste MFB (1) zum Zugang in ein Menü drücken. Im Menü selbst, bringt ein kurzer Druck der Taste MFB das Gerät zum Menü "INTERCOM" im Status Standby zurück.

2.2 Hinweis Led (Abb.2)

Standby	Das BLAUE Led (6) blinkt ungefähr alle drei Sekunden.
Intercom aktiv	Das BLAUE Led (6) bleibt permanent an.
Interphone an das Telefon/ GPS angeschlossen	Das BLAUE Led (6) blinkt doppelt ungefähr alle drei Sekunden.
Suche eines weiteren Bluetooth®- Geräts (Pairing)	Das BLAUE (6) und ROTE (7) LED blinken abwechselnd.
Suche	Das Led (7) leuchtet ORANGEFARBEN auf. Das Led (7) leuchtet mit grüner Farbe bei abgeschlossener Ladung auf.
Batterie leer	Das Led (7) leuchtet mit ROTE Farbe auf.

2.3 Erstes Einschalten (nur Ausführung mit doppelter Steuereinheit)

Um das Gerät einzuschalten, die Taste MFB (1) auf beiden Steuereinheiten drücken. Die Steuereinheiten sind bereits ab Werk untereinander verbunden. Die Sprachmeldung in der eigenen Sprache abwarten und die Sprache durch Drücken der Taste MFB (1) bestätigen. Folgend gehen die beiden Steuereinheiten in den Status Standby "INTERCOM" (Kap. 4) über.

2.4 Erstes Einschalten (nur Ausführung mit einzelner Steuereinheit)

Um das Gerät einzuschalten, die Taste MFB (1) drücken. Die Sprachmeldung in der eigenen Sprache abwarten und die Sprache durch Drücken der Taste MFB (1) bestätigen. Das Gerät geht in den "PAIRING-MODUS" über, dies ist die mögliche Auswahl:

- Ein kurzer Druck Taste MFB (1) – Pairing Telefon oder Navigationsgerät GPS.
- Ein kurzer Druck Taste AUFWÄRTS (2) – Pairing Intercom mit Geräten Interphone.
- Ein kurzer Druck Taste ABWÄRTS (3) – Pairing Intercom mit Geräten von anderen Marken (ANYCOM).
- Ein langer Druck, bis zum Beep, MFB (1) – um den "PAIRING-MODUS" zu annullieren. Die Gerät geht in Standby – "INTERCOM" (Kap. 4) über und das BLAUE Led (6) blinkt alle 3 Sekunden.

2.5 Einstellung der Sprache (nach dem ersten Einschalten):

Mit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkt), die Taste AUFWÄRTS (2) und folgend die Taste MFB (1) drücken, um in das Menü "SETUP" überzugehen. Erneut die Taste AUFWÄRTS (2) drücken, die Option "SPRACHAUSWAHL" auswählen, warten, dass die begleitende Stimme die gewünschte Sprache spricht und die zentrale Taste MFB (1) drücken, um die Sprache zu bestätigen.

Wenn eine FALSCHER Sprache gewählt wurde, diese Prozedur befolgen:



1. Das F3MC abschalten.
2. Erneut das F3MC einschalten.
3. Die Taste AUFWÄRTS (2) einmal drücken.
4. Die Taste MFB einmal drücken.
5. Die Taste AUFWÄRTS (2) einmal drücken.
6. Die Taste MFB drücken, wenn die Stimme die gewünschte Sprache spricht.

2.6 Priorität des Hörens

F3MC verwendet die folgende Prioritätsreihenfolge in der Verwaltung der verschiedenen Funktionsweisen:

1. Handy
2. Intercom
3. Audioquelle Bluetooth® A2DP (Smartphone/Player MP3)

Diese Reihenfolge wird von F3MC verwendet, um den gleichzeitigen Gebrauch von mehr Funktionen zu verwalten und um zu entscheiden, welche Funktion unterbrochen werden muss.

Beispiele:

- wenn man einen Anruf während des Hörens von Musikstreaming erhält, wird diese durch den automatischen Übergang in das Audio des Telefons unterbrochen.
- wenn man während einem Telefongespräch einen Intercom-Anruf erhält, wird diese nicht unterbrochen; Der Benutzer, der den Intercom-Anruf ausführt, wird eine Sprachmeldung anhören, die auf die Unmöglichkeit der Verbindung hinweist.

Kap. 3 – Einstellungen

F3MC kann mühelos personalisiert werden. Mit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkt), die Taste AUFWÄRTS (2) und folgend die Taste MFB (1) drücken, um in das Menü "SETUP" überzugehen und damit in mögliche Personalisierungen überzugehen.

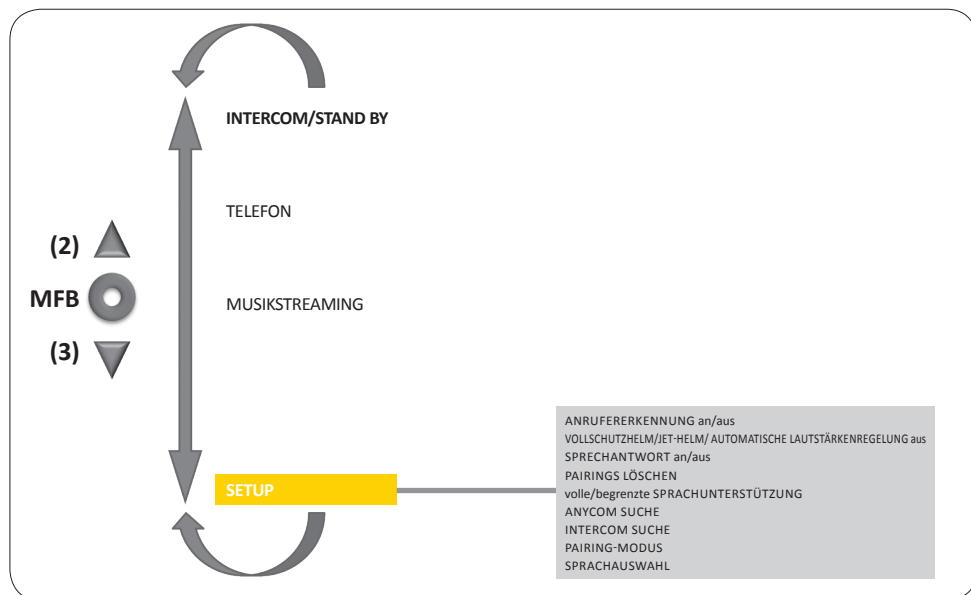


Abb. 3

3.1 Einstellungen des Systems

Nach dem Zugang in das Menü "SETUP", die Optionen mit den Tasten AUFWÄRTS (2) und ABWÄRTS (3) bis zur gewünschten ablaufen lassen.

Die Taste MFB (1) bis zum Beep drücken, um die Einstellung zu ändern oder einen Befehl der Konfiguration zu aktivieren.

- **ANRUFRERKENNUNG:** im Fall des Empfangs eines Telefonanrufs, kann F3MC den Namen des Anrufers ankündigen. Es ist möglich, diese Funktionsweise zu **aktivieren/deaktivieren**.
- **AUTOMATISCHE LAUTSTÄRKENREGELUNG: (VOLLSCHUTZHELM/JET-HELM/AUS):** F3MC kann automatisch die Lautstärke je nach Typ des verwendeten Helms regeln. Die Funktion kann vollständig deaktiviert werden, in diesem Fall muss der Benutzer die Lautstärke manuell regeln. Den maximal erreichbaren Audiopegel erhält man mit **AUTOMATISCHER LAUTSTÄRKENREGELUNG AUS**.
- **SPRECHANTWORT:** im Fall des Empfangs eines Telefonanrufs, kann der Benutzer den Anruf mit einem einfachen Sprachbefehl entgegennehmen. Es ist möglich, diese Funktionsweise zu **aktivieren/deaktivieren**.
- **PAIRINGS LÖSCHEN:** diese Funktionsweise wird verwendet, um vom Speicher des F3MC alle vorhergehend verbundenen Geräte zu löschen. Nach dem Löschen der Pairings geht beim ersten erneuten Einschalten das F3MC automatisch in Pairing-Modus über, wie angezeigt in Kap. 2.4.
- **SPRACHUNTERSTÜTZUNG:** F3MC sieht zwei Service der Sprachunterstützung vor: einen **VOLLEN** für unerfahrene Benutzer und einen **BEGRENZTEN** für erfahrene Benutzer. Es ist eine **Wahl** einer der beiden Service möglich.
- **ANYCOM SUCHE:** aktiviert die Suche nach Gegensprechanlagen Bluetooth® anderer Marken.
- **INTERCOM SUCHE:** aktiviert die Suche nach Gegensprechanlagen der Marke Interphone.
- **PAIRING - MODUS:** aktiviert die Suche nach Bluetooth®- Geräten, die verschieden vom Gegensprechanlagen sind, beispielsweise GPS, Handy, MP3-Player u.s.w.
- **SPRACHAUSWAHL:** aktiviert die Wahl der Sprache. Warten, dass die begleitende Stimme in der gewünschten Sprache spricht und die Taste MFB (1) drücken, um die Sprache zu bestätigen.

Kap. 4 – Intercom

F3MC erlaubt die Interphone-Kommunikation Full Duplex (INTERCOM) zwischen Pilot und Beifahrer.

4.1 Pairing

Vor dem Einleiten der Kommunikation zwischen Gegensprechanlagen, ist es notwendig, ein Pairing zwischen verschiedenen Geräten durchzuführen; diese Prozedur muss nur einmal ausgeführt werden.

Folgend erkennt F3MC automatisch die vorherig verbundenen Geräte.

F3MC ist mit der ganzen Serie INTERPHONE (auch vorhergehende Serien) kompatibel und dank der Funktion ANYCOM ist es auch kompatibel mit Gegensprechanlagen anderer Marken.

Jedes F3MC ist nur mit einer weiteren Gegensprechanlage kombinierbar.



Wenn eine Vorrichtung F3MC bereits eine verbundene Gegensprechanlage besitzt, wird diese durch ein nachfolgendes Pairing ersetzt.

4.1.1 Pairing mit einem anderen Gerät INTERPHONE SERIE MC

Mit den Geräten in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkend):

1. Auf der eigenen Einheit F3MC die Taste AUFWÄRTS (2) und folgend die Taste MFB (1) drücken, zum Eingang in das Menü "SETUP".
2. drei Mal die Taste AUFWÄRTS (2) drücken, bis zur Wahl der Funktion "INTERCOM SUCHE", die Taste MFB (1) bis zum Beep drücken, um die Suche einzuleiten.
3. auf der zweiten Einheit F3MC die Taste AUFWÄRTS (2) und folgend die Taste MFB (1) drücken, zum Eingang in das Menü "SETUP".
4. erneut zwei Mal die Taste AUFWÄRTS (2) drücken, die Einheit MC geht in "PAIRING - MODUS" über.
5. nach einigen Sekunden werden die Steuereinheiten verbunden sein, es wird automatisch die Interphone-Kommunikation aktiviert (BLAUES Led (6) an). Zur Unterbrechung der Interphone-Kommunikation, die Taste MFB (1) in einer der beiden Steuereinheiten kurz drücken.

4.1.2 Pairing mit einem Gerät INTERPHONE VORHERGEHENDE SERIE

Mit der eigenen Einheit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkend):

1. die Taste AUFWÄRTS (2) und folgend die Taste MFB (1) zum Eingang in das Menü "SETUP" drücken.
2. drei Mal die Taste AUFWÄRTS (2) bis zur Wahl der Funktion "INTERCOM SUCHE" drücken, die Taste MFB (1) bis zum Beep drücken, um die Suche einzuleiten.
3. in der zweiten ausgeschalteten Einheit Interphone (der „MC“ vorhergehende Serien), die Taste MFB bis zum abwechselnd roten/blauen Aufblinken der Led gedrückt halten.
4. nach einigen Sekunden werden die Steuereinheiten verbunden sein, es wird automatisch die Interphone-Kommunikation aktiviert (BLAUES Led (6) an). Zur Unterbrechung der Interphone-Kommunikation, die Taste MFB (1) in einer der beiden Steuereinheiten kurz drücken.

4.1.3 Pairing mit einem Gerät einer ANDEREN MARKE (nicht Interphone) - ANYCOM

Mit der eigenen Einheit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkend):

1. die Taste AUFWÄRTS (2) und folgend die Taste MFB (1) zum Eingang in das Menü "SETUP" drücken.
2. vier Mal die Taste AUFWÄRTS (2) bis zur Wahl der Funktion "ANYCOM SUCHE" drücken, die Taste MFB (1) bis zum Beep drücken, um die Suche einzuleiten.
3. In der zweiten Steuereinheit (**NICHT** Interphone) die Modalität der Telefon-Suche/Verbindung einleiten und auf die Gebrauchsanleitung der Gegensprechanlage, die man verbinden will, Bezug nehmen.
4. Nach einigen Sekunden werden die Steuereinheiten verbunden sein, es wird automatisch die Interphone-Kommunikation aktiviert (BLAUES Led (6) an). Zur Unterbrechung der Interphone-Kommunikation, kurz die Taste MFB (1) auf dem F3MC drücken.

4.2 Konversation Intercom mit zwei Einheiten (von Menü "INTERCOM")

Um eine Konversation Intercom mit dem eigenen F3MC (Steuereinheit 1 Abb.4) und einer anderen Gegensprechanlage (Steuereinheit 2 Abb.4) durchzuführen, diese Schritte befolgen:

1. Die Steuereinheiten 1 und 2 (Kap.4.1.1/4.1.2/4.1.3) verbinden; Vorgang nur beim ersten Mal notwendig.
2. Mit der Einheit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led blinkend), die zentrale Taste MFB (1) drücken, man wird eine Sprachmeldung der Aktivierung Intercom vernehmen, das BLAUE Led (6) der Steuereinheit F3MC leuchtet auf. Um die Kommunikation Intercom zu unterbrechen, erneut die zentrale Taste MFB (1) der Einheit F3MC drücken, die Steuereinheiten kehren zur Modalität Standby zurück.

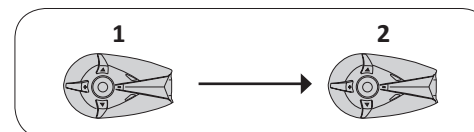


Abb. 4

4.3 Hinweise und Ratschläge

Nach Aktivierung des Intercom-Kanals bleibt die Kommunikation aktiv, bis sie nicht manuell unterbrochen wird. Man empfiehlt, die Interphone-Konversation, falls nicht erforderlich, einzustellen, um die Dauer der Batterie zu optimieren.

Wenn F3MC sich in Kommunikation Intercom mit einem anderen F3MC befindet, kann gleichzeitig nur ein weiteres Bluetooth®-Gerät (Handy, GPS, u.s.w.) verbunden werden.

Die Qualität des Audio der Funktion "INTERCOM" wird stark beeinflusst von:

- Korrekter Installation der Lautsprecher und des Mikrofons im Inneren des eigenen Helms.
- Umgebung (elektromagnetische Störungen, natürliche Hindernisse u.s.w.).
- Eigenschaften des Aerodynamik-Schutzes des eigenen Motorrads.
- Typologie des verwendeten Helms.

Kap. 5 – Telefon/GPS

F3MC kann in Verbindung mit Bluetooth®-Geräten wie Handys, GPS, MP3-Player verwendet werden.

An jedes F3MC können gleichzeitig maximal zwei Bluetooth®-Geräte.

5.1 Pairing

Vor dem Gebrauch des F3MC mit diesen Geräten ist es notwendig, das Pairing vorzunehmen; diese Prozedur muss nur einmal durchgeführt werden.

Folgend wird F3MC automatisch die vorhergehend verbundenen Geräte erkennen und sich automatisch verbinden.





Prozedur des Pairing

1. Die Funktion auf dem Telefon / GPS / MP3-Player aktivieren (das Handbuch der Geräte für weitere Details einsehen).
2. Mit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkt), die Taste AUFWÄRTS (2) und folgend die Taste MFB (1) drücken, um in das Menü "SETUP"überzugehen. Erneut zwei Mal die Taste AUFWÄRTS (2) drücken, die Einheit MC geht in "PAIRING - MODUS" über.
3. Die Suche nach neuen Bluetooth®-Geräte auf Handy / GPS / MP3-Player einleiten.
4. Nach einigen Sekunden wird das Gerät auf der Suche "Interphone F3MC" anzeigen. Diese Option wählen.
5. Wenn ein PIN oder ein Code erfragt wird, 0000 (vier Mal Null) eingeben.
6. Die begleitende Stimme des F3MC wird das eingetretene Pairing mit der Meldung "PAIRING ERFOLGREICH, AN DAS TELEFON ANGESCHLOSSEN". F3MC wird in Modalität Standby übergehen, das BLAUE Led (6) blinkt doppelt alle drei Sekunden.
7. Im Falle, dass das Bluetooth®-Gerät die Zugangsberechtigung an das Adressbuch erfordert, die Bestätigung eingeben.

Wenn man eine zweites Gerät zu verbinden wünscht, die Prozedur von Schritt 1) wiederholen.

5.2 Gebrauch des Telefons mit eingehendem Anruf

Wie im Kapitel 2.6 spezifiziert, hat der Telefonanruf eine höhere Priorität gegenüber irgendeiner anderen Funktion des F3MC. Im Falle des Empfangs eines Anrufs, müssen die in der folgenden Tabelle angezeigten Befehle verwendet werden:

Annahme eines Anrufs		Im Falle des Eingangs eines Anrufs, die Taste MFB (1) drücken oder mit lauter Stimme ein Wort aussprechen (im Falle von "Sprechantwort an" Kap. 3.1)
Ein Telefongespräche beenden		Um ein Telefongespräch zu beenden, die Taste MFB (1) drücken oder warten, bis die andere Person das Gespräch beendet.
Ablehnung eines Anrufs		Im Falle des Eingangs eines Anrufs, die Taste ABWÄRTS (3) drücken, um ihn abzulehnen. Als Alternative, wenn nicht geantwortet wird, wird der Anruf nach ungefähr 15 Sekunden automatisch abgelehnt.
Klingelton verstummen lassen		Im Falle des Eingangs eines Anrufs, die Taste AUFWÄRTS (2) drücken, um den Klingelton verstummen zu lassen.

5.3 Gebrauch der Funktionen des Telefons

Die Funktionen des Telefons sind durch Zugang in das Menü "TELEFON" des F3MC erreichbar.

Mit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkend), die Taste ABWÄRTS (3) einmal und folgend die Taste MFB (1) drücken, um das Menü "TELEFON" zu aktivieren.

Wahlwiederholung der letzten Nummer		Die Taste AUFWÄRTS (2) drücken, um die letzte Nummer erneut zu wählen.
Sprachwahl		Die Taste ABWÄRTS (3) drücken, um die Sprachwahl zu aktivieren, die Anleitungen des Handy befolgend.

5.4 Hinweise und Ratschläge für den Gebrauch des Telefons

Im Fall, der gleichzeitigen Verbindung von zwei verschiedenen Handys, können die Funktionen "**Wahlwiederholung der letzten Nummer**" und "**Sprachwahl**" nur vom ersten verbundenen Telefon aus verwendet werden.

Es könnte eine Internetverbindung auf dem Handy notwendig sein, um die Funktion "**Sprachwahl**" zu verwenden.

Die Funktion "**Sprachwahl**" könnte vom eigenen Handy nicht unterstützt werden (das Handbuch des eigenen Geräts für weitere Details einsehen).

Vom Menü "SETUP" aus ist es möglich, zwei Parameter für den Gebrauch des Telefons (ANRUFRERKENNUNG und SPRECHANTWORT) einzustellen; für Details das Kap. 3.1 einsehen.

Vom Menü "TELEFON" aus ist es möglich, in die Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkend, Menü "INTERCOM") durch Druck der Taste MFB (1) überzugehen.

5.5 GPS

Nach der Verbindung des F3MC an das GPS (Kap. 5.1) ist es möglich, die Sprachanleitungen abzuheören, die vom Navigationssystem übertragen wurden. Während der Intercom-Kommunikation unterbricht das GPS (falls vorgesehen) die Konversation jedes Mal, wenn eine Sprachanleitung übertragen werden muss.



Achtung: überprüfen, dass das GPS kompatibel mit den Kopfhörern Bluetooth® ist, d.h. dass das Profil Bluetooth® HFP unterstützt wird. Das Handbuch des GPS für weitere Informationen einsehen. F3MC verwendet das Profil Bluetooth® HFP, um die Verbindung an eine Einheit GPS zu verwalten.

Die integrierten Navigationssysteme in den Smartphones verwenden das Profil A2DP, um die Wegbeschreibungen zu übertragen. Dieses Profil erlaubt die Unterbrechung der Intercom-Konversation nicht.

Die Navigationssysteme im Handel zum Gebrauch in Autos sind normalerweise nicht mit Profil Bluetooth® HFP ausgerüstet. Aus diesem Grund können diese Vorrichtungen nicht die Sprachanleitungen an die Kopfhörer Bluetooth® übertragen. Das Benutzerhandbuch des GPS für weitere Informationen einsehen.

Kap. 6 – Musikstreaming

Mit F3MC kann Musikstreaming, die von Bluetooth®-Geräten (Smartphone, MP3-Player u.s.w.) mit Profil A2DP übertragen werden, gehört werden. Um Musikstreaming wiederzugeben, ist es notwendig, die Geräte an F3MC (Kap. 5.1) zu verbinden.

6.1 Wiedergabe von Musikstreaming


Mit F3MC in Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkt), die Taste ABWÄRTS dreimal und folgend die Taste MFB (1) drücken, um in das Menü "MUSIKSTREAMING" überzugehen.

Spielen/Pause		Die Taste bis zum Beep drücken, um die Wiedergabe von Musikstreaming zu starten/anzuhalten.
Wahl eines Titels		Die Taste AUFWÄRTS (2) oder ABWÄRTS (3) drücken, um den folgenden oder den vorhergehenden Titel zu wählen.

Während des Zuhörens von Musikstreaming ist es möglich, in die Modalität Standby (BLAUES Led (6) blinkend- Menü "INTERCOM") durch Druck der Taste MFB überzugehen. Um die Wiedergabe von Musikstreaming wieder aufzunehmen, muss man wie zu Beginn des Kapitels beschrieben, zum Menü "MUSIKSTREAMING" zurückkehren.

6.2 Musikfreigabe

F3MC ist mit der Funktion "SONG SHARING", die den gemeinsamen Zugriff auf die Musik mit einem anderen Interphone MC erlaubt, ausgestattet.

Musikfreigabe Starten/Beenden		Die Taste AUFWÄRTS (2) bis zum Beep drücken, um die Musikfreigabe mit Interphone A (Einheit Nr.2 Kap. 4.2 - Abb.4) zu starten/beenden.
--------------------------------------	---	--

Während der Musikfreigabe ist es möglich, eine Intercom-Kommunikation einzuleiten. Zu diesem Zweck die Befehle der folgenden Tabelle verwenden.

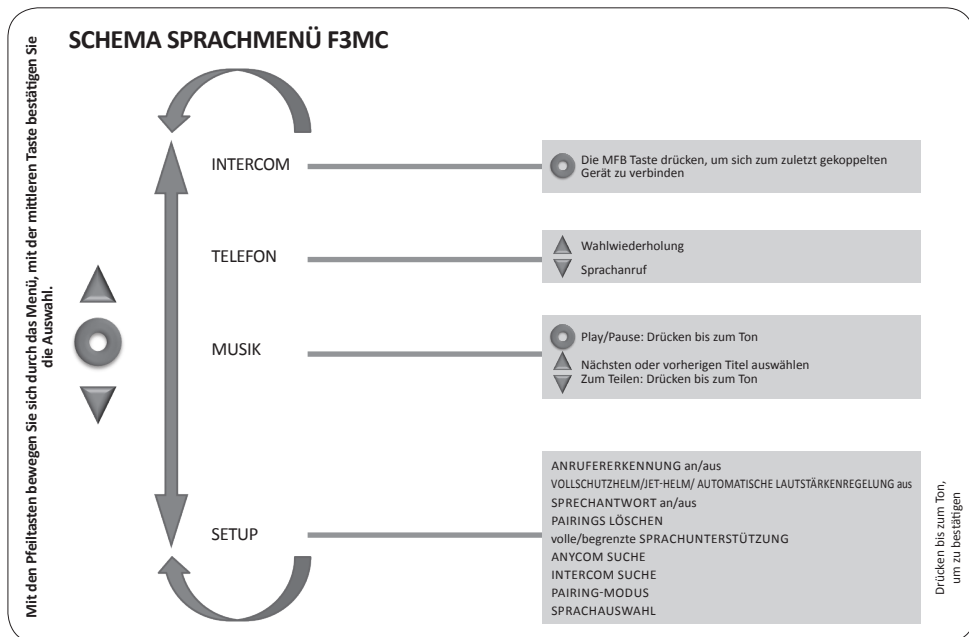
Auf der Steuereinheit MC, die Musikstreaming teilt		Die Taste MFB drücken, um in das Menü INTERCOM einzugehen. Erneut die Taste MFB drücken, um einen Intercom-Anruf einzuleiten.
Auf der Steuereinheit MC, die Musikstreaming empfängt		Die Taste MFB drücken, um einen Intercom-Anruf einzuleiten.

6.3 Hinweise und Ratschläge Funktion "MUSIKSTREAMING"

- Nur die Bluetooth®-Geräte mit Profil A2DP können Stereo-Musikstreaming an F3MC übertragen.
- Nur die Bluetooth®-Geräte mit Profil AVRCP können von F3MC fernbedient werden.
- Die Musikfreigabe kann nicht verwendet werden, um andere Audioquellen, wie zum Beispiel GPS, Telefon oder Intercom zu teilen.
- Die Musikfreigabe wird für die Verwendung zwischen Geräten Interphone der Serie MC optimiert. Während des Gebrauchs der Funktion mit anderen Geräten könnte man eine Verminderung der Audio-Qualität in der empfangenden Einheit feststellen.
- Die Audio-Qualität von Musikstreaming hängt auch von der Qualität der Audio-Quelle ab (Bitrate und Codec der Datei Audio, Qualität des Player Bluetooth® u.s.w.).

Anhang 1

Schema Menü der Gerät.



Hinweise

HINWEIS ZUR BATTERIE DES PRODUKTS

Produkt nicht verstauen, ohne es aufgeladen zu haben. Fehlende Ladung könnte zu irreversiblen Schäden an der Batterie führen. Alle ZWEI Monate einen Ladezyklus durchführen.

HINWEIS ZUR WASSERFESTIGKEIT DES PRODUKTS

Die äußere Einheit (Steuergerät) ist zusammen mit dem Stecker des Audio-Kits und bei Einsatz der mitgelieferten Versiegelung als IP67 nach dem Standard IEC60529 klassifiziert. Das Steuergerät könnte zusammen mit dem Stecker des Audio-Kits also für höchstens 30 (dreißig) Minuten in Süßwasser bis zu einer Tiefe von einem Meter eingetaucht werden.

Trotz dieser Klassifizierung ist das Gerät nicht resistent gegen höhere Belastungen wie längeres Eintauchen oder Hochdruck-Wasserstrahlen.

Eine Benutzung des Produkts bei extremen Witterungsverhältnissen kann bei hoher Geschwindigkeit mit der Einwirkung eines Hochdruckstrahls verglichen werden.

BITTE BEACHTEN SIE SORGFÄLTIG DIE FOLGENDEN EMPFEHLUNGEN, UM SCHÄDEN AM GERÄT ZU VERMEIDEN:

Produkt nicht länger als 30 Minuten in Süßwasser auf eine Tiefe von mehr als einem Meter eintauchen.

Das nasse Produkt nicht verstauen: Mit einem sauberen und weichen Tuch abtrocknen. Evtl. am Anschluss des Steuergeräts und/oder des Audio-Kits vorhandenes Wasser oder Feuchtigkeit für wenigstens 10 Minuten mit Heißluft trocknen, damit die Kontakte nicht rosten.

Produkt nicht Salzwasser oder ionisiertem Wasser, Getränken oder anderen Flüssigkeiten aussetzen. Wenn das Gerät in Berührung mit anderen Flüssigkeiten als Süßwasser gekommen ist, mit kaltem Süßwasser abspülen und sorgfältig mit einem weichen und sauberen Tuch trocknen.

Produkt keinen Hochdruckwasserstrahlen aussetzen.

Die mitgelieferte Versiegelung wiederholt verwenden, wenn sie nach längerem Gebrauch des Produkts verschwindet.

Sicherstellen, dass der Anschluss des Audio-Kits vollständig ins Steuergerät eingesteckt ist. Andernfalls ist kein vollständiger Schutz vor Wasser und Staub gewährleistet.

Technische Daten			
Bluetooth®-Kompatibilität:	Bluetooth® v. 3.0 - Klasse II		
Unterstützte Bluetooth®-Profile:	HFP	A2DP	AVRCP
Abmessungen (mm):	60x80x30		
Gewicht:	44 g		
Reichweite:	Bis zu 10 Meter		
Gesprächsdauer:	12 h		
Standby-Betrieb:	700 h		
Ladezeit:	3 h		
Batterie:	Aufladbare Lithium-Ionen-Batterie		



ANWEISUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON HAUSHALTSGERÄTEN
(gültig für Länder der Europäischen Union und Länder, die über ein Mülltrennungssystem verfügen)

Die Symbole auf dem Produkt und auf der Dokumentation bedeuten, dass das Produkt nach dem Ende des Lebenszyklus nicht mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden darf. Um negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit aufgrund einer falschen Entsorgung der Abfälle zu vermeiden, muss der Benutzer dieses Produkt von anderen Abfällen getrennt entsorgen und es recyceln, um so die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Für weiterführende Informationen zum Recycling dieses Produkts wenden sich private Benutzer bitte an den Händler, bei welchem sie das Produkt erworben haben, oder an die örtliche Behörde. Gewerbliche Kunden wenden sich bitte an ihren Zulieferer und überprüfen die Bestimmungen und Bedingungen des Kaufvertrags. Dieses Produkt darf nicht gemeinsam mit anderen gewerblichen Abfällen entsorgt werden. Dieses Produkt enthält eine Batterie, die durch den Benutzer nicht ausgetauscht werden kann. Versuchen Sie nicht, das Gerät zu öffnen oder die Batterie zu entfernen, da dies zu Störungen und zu schwerwiegenden Produktschäden führen kann. Zur Entsorgung des Produkts wenden Sie sich bitte an die kommunale Entsorgungsbehörde, um die Batterie entfernen zu lassen. Die Batterie des Produkts wurde so entwickelt, dass sie über den gesamten Lebenszyklus des Produkts verwendet werden kann.

CE 0560

Dieses Produkt besitzt in Übereinstimmung mit der Richtlinie R&TTE (1999/5/EG) und der Richtlinie ROHS (2011/65/UE) die CE-Kennzeichnung. Damit erklärt Cellular Italia S.p.A., dass dieses Produkt alle grundlegenden Anforderungen und andere einschlägige Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG und der Richtlinie 2011/65/UE erfüllt. Der Benutzer darf am Gerät keine Änderungen und Anpassungen jeglicher Art durchführen. Änderungen und Anpassungen, die nicht ausdrücklich von Cellular Italia S.p.A. genehmigt wurden, führen dazu, dass der Benutzer zum Betrieb des Geräts nicht mehr berechtigt ist. Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Firma Bluetooth SIG, Inc. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite unter www.interphone.com